

Heimat

Annäherung an ein Gefühl

Humanistischer Salon Berlin



WANN

22. November 2018 | 19 Uhr



BONA PEISER
SOZIO-KULTURELLE PROJEKTRÄUME

Bona Peiser.

Sozio-kulturelle Projekträume
Oranienstraße 72 | 10969 Berlin
(U-Bhf. Moritzplatz)
Eintritt frei.

WO

Heimat – nur wenige Worte sind emotional so aufgeladen. Für manche ist Heimat der Inbegriff menschlicher Sehnsucht, für andere eine ideologisch anrühige Metapher – ähnlich wie Volk, Vaterland und Nation. Während Kosmopoliten lässig abwinken, weil sie sich überall zuhause fühlen, nutzen Rechtspopulisten Heimat als Argument zur Ausgrenzung und Schuldzuweisung.

Wieviel Heimat brauchen wir? Wie entsteht das Gefühl des Beheimatetseins? Müssen wir den Wert von Heimat neu entdecken?

In einem kulturgeschichtlichen Exkurs wird der Kulturwissenschaftler **PROF. DIETRICH MÜHLBERG** in die Hintergründe für die Schwierigkeiten im Umgang mit „der Heimat“ einführen.

Moderation: **MANFRED ISEMEYER**

Um Anmeldung wird gebeten unter
info@humanismus-stiftung.de

Eine Veranstaltung der Humanismus Stiftung Berlin, Wallstr. 61-65 | 10179 Berlin, www.humanismusstiftung.de